

Die Frau, die die legendären Beatles Fotos machte.

Astrid Kirchherr neues Ehrenmitglied im Siegener Beatles Stammtisch!

Die weltbekannte Beatles Fotografin Astrid Kirchherr aus Hamburg ist neues Ehrenmitglied im Siegener Beatles Stammtisch.



Foto: Astrid Kirchherr © Kai-Uwe Franz/K&K

Astrid Kirchherr wurde am 20. Mai 1938 in Hamburg geboren. Von 1957 bis 1960 studierte sie an der Meisterschule für Mode, Textil, Grafik und Werbung in Hamburg bei Reinhart Wolf Fotografie.

Im November 1960 fotografierte sie die Beatles zum ersten Mal anlässlich des großen Volksfestes „Dom“ auf dem Hamburger Heiligengeistfeld.

Ihre schwarz-weiß Aufnahmen sind in unzähligen Büchern und Zeitschriften (u.a. „Liverpool Days“, „Golden Dreams“) veröffentlicht.

Astrid Kirchherr's Kunstwerke wurden aber auch in Städten, wie Hamburg, Bremen, London, New York, Washington D.C., Tokyo, Liverpool und in der Rock'n'Roll Hall of Fame erfolgreich ausgestellt.

Seit 1964 arbeitet Astrid Kirchherr als freiberufliche Fotografin. In diesem Jahr fotografierte sie die Beatles bei Dreharbeiten zu „A Hard Day's Night“ für den STERN.

1969 machte sie das Coverfoto für die LP „Wonderwall Music“ für George Harrison.

Auch als Co-Autorin des zweibändigen Werkes „Hamburg Days“ hat sich Astrid Kirchherr einen Namen gemacht.

Mitte 1960 verlobte sie sich mit dem damals 5. Beatle „Stuart Sutcliffe“. Ihre Beziehung zu Sutcliffe und den anderen Beatles-Mitgliedern ist auch Gegenstand des Films „Backbeat“ des Regisseurs Iain Softley von 1994.



Foto: Astrid Kirchherr auf dem „Estrel Beatles Festival 2002“ in Berlin. (hk)

Nach Wolfgang Suttner, Kulturreferent des Kreises Siegen-Wittgenstein ist Astrid Kirchherr die zweite Persönlichkeit, die die Ehrenmitgliedschaft des Siegener Beatles-Stammtischs erhält.

Die Urkunde erhält Frau Kirchherr anlässlich des „Ruhr Beatles Festivals“ am 18. Juli 2004 in der „Weststadthalle Essen“ vom Stammtisch persönlich überreicht.

Harold Krämer